

Damen Bezirksliga Gr. 1

VfL 1919 Lauterbach II : Hünfelder SV 1919
Sonntag, 20.11.2022, 14:00 Uhr

Hünfelder SV 1919 stockt Punktekonto in der Damen Bezirksliga Gr. 1 auf

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des Hünfelder SV 1919 im Spiel der Damen Bezirksliga Gr. 1 beim VfL 1919 Lauterbach II beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Sonntag mit 2 Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 18:8 zeigt beim deutlichen 6:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Gitte Baumgart, die ihre Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schneeberger / Roth bekamen ihre Gegnerinnen Baumgart / Blucha beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Leyrer / Spöhrer gewannen derweil wiederum ihr Spiel gegen Partl / Möller überzeugend in drei Sätzen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es dauerte eine Weile, bis Ulrike Leyrer ihre 2:3-Niederlage gegen Elke Blucha quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gitte Baumgart wurden anschließend Gabriele Spöhrer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch die Partie zwischen Heike Schneeberger und Leonie Möller, bevor sich die Gastspielerin mit 9:11, 4:11, 11:9, 11:8, 10:12 durchsetzte und Schneeberger ihre eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Chancenlos war daraufhin Carina Roth gegen Kerstin Partl nicht, aber mehr als ein 10:12, 8:11, 11:6, 10:12 war nicht zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des VfL 1919 Lauterbach II und des Hünfelder SV 1919. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Ulrike Leyrer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gitte Baumgart von Beginn an. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 6:1.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL 1919 Lauterbach II nun ein Punktekonto von 4:10 Punkten auf, während der Hünfelder SV 1919 vor dem nächsten Spiel, das am 25.11.2022 gegen die SG 1910 Marbach ansteht, 3:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL 1919 Lauterbach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.12.2022 gegen den TTC Wißmar II.

Statistik:

VfL 1919 Lauterbach II

Doppel: Schneeberger / Roth 0:1, Leyrer / Spöhrer 1:0

Einzel: U. Leyrer 0:2, G. Spöhrer 0:1, H. Schneeberger 0:1, C. Roth 0:1

Hünfelder SV 1919

Doppel: Baumgart / Blucha 1:0, Partl / Möller 0:1

Einzel: G. Baumgart 2:0, E. Blucha 1:0, K. Partl 1:0, L. Möller 1:0